N i e d e r s c h r i f t

**über die Sitzung des Werksausschusses
des Wasserzweckverbandes im Landkreis Birkenfeld
am 11. Oktober 2019
im Besprechungsraum an der Steinbachtalsperre**

Es waren anwesend:

a)	WZV	Verbandsvorsteher Dr. Bernhard Alscher als Vorsitzender Stellv. Verbandsvorsteher Friedrich Marx Werkleiter Horst Kürschner Stellv. Werkleiter Stephan Geyer Bürgermeister VG Baumholder Bernd Alsfasser Bürgermeister VG Herrstein Uwe Weber
b)	VG Herrstein:	Edwin Steuer Knut Wichter Wilfried Feil
c)	VG Birkenfeld:	Emil Morsch Georg Graf von Plettenberg Werkleiter Jürgen Jahn
d)	VG Baumholder:	Manfred Schmidtberger Ignatius Forster Erwin Schug Werkleiter Christoph Donie
e)	Stadtwerke I.-O.:	Werner Bohrer Wolfgang Röske Peter Quint
f)	Gäste:	Dipl.-Ing. (FH) Thomas Cullmann, Stadtwerke Idar-Oberstein Heini Wahl, Verbandsgemeindewerke Herrstein Kerstin Cullmann, Kaufm. Leitung Stadtwerke Idar-Oberstein Mark Bamberger, Wasserzweckverband Daniell Merscher, Wasserzweckverband Katrin Riedel, Wasserzweckverband
g)	es fehlten entschuldigt:	Stefan Worst Klaus-Werner Bohrer Dieter Albert

Ö f f e n t l i c h e S i t z u n g :

Verbandsvorsteher Dr. Bernhard Alscher eröffnet um 09:30 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die neuen Ausschussmitglieder und verpflichtet sie per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer kommunalpolitischen Pflichten. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die rechtzeitige Einladung und Bekanntmachung der Tagesordnung fest. Änderungswünsche zu der Tagesordnung wurden keine geäußert.

TOP 1: Zwischenbericht 30.0.9.2019

Der Werkleiter Horst Kürschner stellt den Zwischenbericht ausführlich vor und erläutert einzelne Punkte des Erfolgsplans und des Investitionsplans und geht auf Fragen der Werkausschussmitglieder ein. Bürgermeister Weber regt an, dass die absoluten Zahlen in Zukunft um die Darstellung des prozentualen Anteils ergänzt werden. Dem wird von Verbandsvorsteher Dr. Alscher zugestimmt.

Der Werksausschuss nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

TOP 2: Wirtschaftsplan 2020
- Empfehlungsbeschluss

Der Werkleiter erläutert den weiteren Entwurf des Wirtschaftsplans 2020 mit dem Erfolgsplan, dem Investitionsprogramm sowie dem Finanz- und Vermögensplan und der Stellenübersicht. Er geht dabei auf Fragen der Werksausschussmitglieder ein. Der Werkleiter Jahn regt an den Wartungsvertrag des Wasserzweckverbandes mit den einzelnen Verbandsmitgliedern von aktuell 35 €/Std., zu überprüfen und ggf. anzupassen. Verbandsvorsteher Dr. Alscher beauftragt die Werkleitung dies zu prüfen und in der nächsten Sitzung zu informieren.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, stellt der Vorsitzende folgenden Beschluss zur Abstimmung.

Der Werksausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung den Wirtschaftsplan 2020 in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig dafür**

TOP 3: Weiterentwicklung Wasserzweckverband - Studie PWC
- Beschluss

Der Verbandsvorsteher Dr. Alscher fasst die Zusammenarbeit mit PWC zusammen und der Werkleiter Herr Kürschner beantwortet einzelne Detailfragen der Werksausschussmitglieder. Die in einer Powerpoint-Präsentation dargestellte Erhebung durch PWC wird für die Mitglieder noch bereitgestellt und mit der nächsten Niederschrift versandt.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, stellt der Vorsitzende folgenden Beschluss zur Abstimmung.

Die Zusammenarbeit mit PWC wird beendet und die Zielsetzung einer Weiterentwicklung des Wasserzweckverbandes wird verfolgt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig dafür**

Der Verbandsvorsteher berichtet über den Termin am 07.10.19 mit MUEEF und den Kommunalen Netzen Eifel AÖR (KNE) in Trier und stellt eine mögliche Kooperation mit KNE für die Weiterentwicklung des WZV vor. Er wird den WA über das weitere Vorgehen hierzu informieren.

TOP 4: Sanierung Steinbachtalsperre
- Sachstand

Georg Graf von Plettenberg berichtet über die anstehenden Maßnahmen zur Waldumwandlung, u.a. wird die Ausschreibung zur Entfernung des alten Zauns baldmöglichst erfolgen.
Stellv. Werkleiter Stephan Geyer teilt den aktuellen Sachstand des Planwerks von Arcadis/Spiekermann mit. Trotz der Verzögerung durch Probleme bei der Überleitung fordert der Verbandsvorsteher eine zeitnahe Umsetzung von Teilprojekten über Einzelgewerke.
Einzelne Fragen der Werksausschussmitglieder zum Umfang des Planwerks werden beantwortet.

TOP 5: Anbindung Primstalsperre
- Sachstand Probebetrieb

Stellv. Betriebsleiter Daniell Merscher berichtet über die geplante Umstellung auf die Primstalüberleitung. Der pH-Wert hat sich mittlerweile bei einem Wert von ca.6,7 eingependelt. Termine für die Abnahme sind angedacht am 29. und 30.10. für die Streckenbauwerke mit der Firma Schottler. Montag, 04.11. Abnahme Primstalüberleitung und PAT Anlage und 19.11.19 wasserrechtliche Abnahme durch SGD Nord.

TOP 6: Maßnahmen in der Umsetzung

Der Werkleiter informiert, dass die Pumpstation Fischbach kurz vor der Fertigstellung steht. Die Leitung zwischen Mittelbollenbach und Reidenbachtal ist in Betrieb.

TOP 7: Anfragen und Mitteilungen

Der Verbandsvorsteher gibt bekannt, dass für die Kreisgruppe Birkenfeld als Vertreter für den Gemeinde- und Städtebund Herr Kürschner und als Stellvertreter Herr Jahn gewählt wurden.

Termin für die nächste WA Sitzung ist der 8. November. Am 20. Dezember findet die WA Sitzung mit anschließender Verbandsversammlung und Wahl des neuen Verbandsvorstehers statt.

Der Umzug von Herrn Kürschner an die Talsperre findet am 21. Oktober statt.

Herr Kürschner berichtet über die bevorstehende Übergabe des Zertifikats zur Barrierefreiheit des WasserWissensWerks am 25.10.19. und weist auf die die kommende Veranstaltung am 14.10. mit der LDEW im Sitzungssaal, mit anschließender Führung durch die Ausstellung hin.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen schließt der Vorsitzende um 11:05 Uhr die öffentliche Sitzung.

Herrstein, 11.10.2019

Wasserzweckverband im Landkreis Birkenfeld

Dr. Bernhard Alscher
Verbandsvorsteher